

Abg. Anschütz äußerte, sie komme aus Windeck. Dort sei der Wettbewerb ein ganz wichtiges strategisches Instrument, weil er dazu beitrage, die Dorfgemeinschaft und die örtlichen Vereine zu stärken und das ehrenamtliche Engagement zu würdigen. Sie freue sich, dass der Kreiswettbewerb auch im Jahr 2011 fortgeführt werden solle, zumal er von einer breiten Basis der Bevölkerung mitgetragen werde.

Ltd. KVD Jaeger bemerkte, in Zeiten, in denen alle freiwilligen Leistungen auf dem Prüfstand stehen, sei natürlich auch der Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ Gegenstand der Beratungen in der „Sparkommission“ gewesen. Aufgrund der hohen Bedeutung für die jeweiligen Ortsteile habe man sich aber entschlossen, den Wettbewerb auch im nächsten Jahr auszutragen.